

Brigitte Krompholz-Roehl, Silvia Wagner-Hennigs und Ursula Rath-Wolf

Schulbibliothekstag –Dienstag, den 29.09.2015, 11.45 bis 13.15 Uhr

V 6: come together

Vier Beispiele für eine gelungene Zusammenarbeit mit Stabi und Schule

1. Bibliotheksführung in Hand der Schüler/innen

Vorweg: Eine Schulklasse besucht die Stadtbibliothek und erhält eine Führung. Mit Hilfe von Notizen wird eine eigene Führung entworfen. Zu zweit oder zu dritt arbeiten SuS Vorträge aus. Zwei Schüler/innen begleiten die Erwachsenen durch die Bibliothek. An „Gelenkstellen“ stehen Mitarbeiterinnen der Stabi unterstützend. Vom Keller bis zur oberen Verwaltungsetage findet die Führung der Eltern statt.

Nutzen:

SuS machen sich über die Stabi kundig – Präsentieren ihr Wissen den Eltern – Eltern lernen die Stabi kennen und freuen sich über ihre kompetenten Kinder.

Zeitpunkt: Bundesweiter Vorlesetag

Schülerbeitrag:

Vorstellung durch Pantea, Fenja und Iselin und anschließend 5 Fotos zur Bibliotheksführung.

2. Blinddate mit Literatur

Zusammenarbeit mit Stabi, Jugendbuch-Crew, SchauspielerIn vom Jungen Theater – Agnes Giese und IGS.

Insgesamt 4 Nachmittage wurde gespielt/improvisiert. An drei Nachmittagen wurden Formen der Improvisation ausprobiert und Textstellen oder Zitate dienten als Spielimpuls. Beim vierten Treffen war Publikum anwesend; es war der bundesweite Vorlesetag: Die SuS und die Eltern der Bibliotheksführung sowie andere Besucher der Bibliothek gehörten zum Publikum. Finanzierung: Kultur macht stark.

Fotos

3. IGS Literaturwettbewerb

Seit Herbst 2006 findet jährlich der IGS-Literaturpreis statt. Die Idee eines Geschichtenwettbewerbs wurde von einer Handvoll DeutschlehrerInnen aktiv unterstützt.

Hintergrund der Idee: **Viele, gute Geschichten verschwinden in irgendwelchen Schubladen**, ohne dass sie gehört oder gelesen werden.

Ablauf:

Nach den Herbstferien findet ein kurzes Treffen der interessierten DeutschlehrerInnen statt und ein **Thema** für den Wettbewerb wird gefunden.

Nikolaus wird das Thema bekanntgegeben.

Im Dezember und Januar können **SuS Geschichten schreiben** – Vorgabe maximal 3 getippte Seiten.

Brigitte Krompholz-Roehl, Silvia Wagner-Hennigs und Ursula Rath-Wolf

Schulbibliothekstag –Dienstag, den 29.09.2015, 11.45 bis 13.15 Uhr

Jury-Arbeit im Februar und März. Mitglieder der Jury nicht nur LehrerInnen, sondern konstant seit Beginn auch **Frau Krompholz-Roehl (Leiterin er Stabi)** und teilweise Jubu-Crew, seit kurzem Frau Dr. Hildebrand von den Schülerlesetagen.

Verleihung der Literaturpreise als festliche Veranstaltung mit Einlagen der Musikklasse (variabel 1-3 Preise pro Jahrgang); durchschnittlich nehmen 70 SuS daran teil). Seit 3 Jahren finden IGS-Kulturtage statt – in diesem Rahmen findet die Veranstaltung „Verleihung der IGS-Literaturpreise“ statt.

Anschließend **Ausstellung der Texte in der Stabi im Bereich Literatur im Flur**; kurze Biografie der SuS mit Hinweisen zum eigenen Schreiben. Ausstellungseröffnung mit Leitung Stabi, Eltern und Schreiberinnen.

Kooperation = Gemeinsame Jury-Arbeit und Ausstellung der Texte in der Stabi im Bereich Literatur im Flur

Weitere Entwicklungen: Schreibworkshop für die Sieger/innen. Autorenpatenschaft wird angestrebt.

Lesung einer kleinen Geschichte: Linda Demann „Auf der Suche nach Sicherheit“ auch als Überleitung zum Thema Flüchtlinge.

Weitere Formen der Zusammenarbeit war die Beantragung des Leseclubs in der Schulbibliothek der Voigt Realschule: Unterstützung und Austausch, dazu berichtet Frau Wagner-Hennigs wie sie den Förderantrag an die Stiftung Lesen gestellt hat und welche Dinge dabei zu beachten sind.

Bücherkisten: Die Stadtbibliothek bietet seit Jahren thematisch orientierte Bücherkisten für Schulklassen an, allerdings nur für Grundschulen. Wir bringen und holen diese Kisten per Bücherbotin und stellen bei Bedarf auch Sonderthemen zur Verfügung.

Flüchtlingskisten: Aus dieser Zusammenarbeit mit der Voigt-Realschule entwickelte sich auch die Idee, für die Versorgung unbegleiteter Flüchtlinge eine besondere Bücherkiste auch für weiterführende Schulen anzubieten. Aber der Alltag hat uns eine andere Dringlichkeit und eine andere Quantität zum Thema aufgezwungen. Aufgrund der aktuellen Situation hat die Stadtbibliothek 35 Bücherkisten bei verschiedenen Stiftungen beantragt, mit dem Ziel sowohl die Sprachlernklassen in allen Schulformen sowie die Flüchtlingsunterkünfte direkt mit Bücher/Medienkisten zu versorgen. Ansatzpunkt ist das allererste Sprachenlernen.

Die Kisten sind noch nicht da, weil ich dafür erst Geld beantragt habe, deshalb kann ich nur Listen und Links verteilen, die sie als Anregung für ihre Bibliothek oder falls Sie auch Sondermittel

Brigitte Krompholz-Roehl, Silvia Wagner-Hennigs und Ursula Rath-Wolf

Schulbibliothekstag –Dienstag, den 29.09.2015, 11.45 bis 13.15 Uhr

beantragen möchten, für ihre Schulbibliothek beantragen können. Für die Schulen und Lehrenden macht es Sinn entweder mit der öffentlichen Bibliothek und der Schulbibliothek zusammenzuarbeiten und damit eine Vielfalt an Materialien zur Verfügung zu haben.

Linkliste:

Überblick über verschiedene Angebote in Bibliotheken:

<http://www.bibliotheksportal.de/themen/bibliothekskunden/interkulturelle-bibliothek.html>

<http://b-u-b.de/willkommen-fluechtlingsprojekte-in-deutschen-bibliotheken/>

<https://oebib.wordpress.com/2015/06/17/bibliotheken-der-zugang-zu-information-und-bildung-fur-fluechtlinge-und-asylbewerber/>

<http://www.bib-info.de/index/willkommen-in-den-bibliotheken.html>

http://www.bibliomedia.ch/de/angebote/werkzeugkasten_multikulturalitaet.asp?navid=10

Medienangebot: Textlose Bilderbücher, Tiptoi und Ting-Bücher, Wörterbücher, Einzeltitel

<http://waldworte.eu/2015/08/21/suzy-liest-willkommen-in-der-buecherei-in-10-sprachen/>

http://alf-hannover.de/sites/default/files/tipps_und_information_zur_sprach-und_lesefoerderung_fuer_fluechtlinge_1.pdf

http://www.bz-niedersachsen.de/tl_files/bz-niedersachsen/Content/Titellisten/Titelliste_BilderbuecherohneWorte.pdf

<http://www.schubi.com/de/de/artikel/Rundum-Sprachpaket-fuer-Kinder-ohne-Deutschkenntnisse/L90005>

<http://www.bibliotheken-thueringen.de/aktuelles/item/1027-milchmaus-verlag.html>

<http://en.childrenslibrary.org/>

<http://www.amira-pisakids.de/#page=home>

<https://oebmultikulturell.wordpress.com/2015/06/13/broschure-dvd-zum-asylverfahren/>

<http://www.baobabbooks.ch/de/kolibri/>

Stiftungen, die sich um Flüchtlingsprojekte kümmern und bei denen man ggf. auch für Bücherkisten in Schulbibliotheken Geld beantragen kann:

<http://www.stiftungen.org/index.php?id=4952>

Elektronische Wörterbücher, Downloads und kostenlose Sprachkurse:

<http://abc-projekt.de/beluga/>

<https://www.goethe.de/de/spr/ueb.html>

Brigitte Krompholz-Roehl, Silvia Wagner-Hennigs und Ursula Rath-Wolf

Schulbibliothekstag –Dienstag, den 29.09.2015, 11.45 bis 13.15 Uhr

<https://www.reise-know-how.de/verlag/reise-know-how-verlag-hilft-helfern-kommunikation-fluechtlingen-44346>

http://www.refugeephasebook.de/refugee_phrasebook/

<http://de.langenscheidt.com/deutsch-arabisch/>

<http://www.dw.com/de/deutsch-lernen/deutsch-interaktiv/s-9571>

<http://www.iwdl.de/cms/lernen/start.html>

Sonstiges:

<http://wie-kann-ich-helfen.info/sachspenden-was-benoetigen-fluechtlinge-denn-so/1202>

<http://www.wn.de/Muensterland/Kreis-Steinfurt/Ochtrup/2116185-Spendenaktion-fuer-Arbeitshefte-Sprache-ist-der-Schluessel-zur-Integration>

http://klexikon.zum.de/wiki/Klexikon:Willkommen_im_Klexikon

<http://abc-projekt.de/famlit/bilderbuchprojekt/>

<http://abc-projekt.de/oldenburger-lesekartei-2/>